

## Bio-Branche traf sich in Hannover

# Intensiver Austausch auf der BioNord

**Seevetal, September 2022 | Gut gefüllte Gänge, intensive Gespräche, ausgiebiges Probieren: Auf der BioNord am Sonntag, dem 4. September in Hannover trafen 2063 Fachbesuchende auf 280 Ausstellende aus den Bereichen Bio-Lebensmittel, Naturkosmetik, Reformwaren und Nonfood. »Das sind 20 Prozent mehr Besuchende als im Vorjahr und das ist natürlich eine erfreuliche Entwicklung«, stellt Veranstalter Wolfram Müller fest.**

Gerade im Hinblick auf die aktuellen Entwicklungen in der Bio-Branche sei der persönliche Austausch wichtiger denn je und das sei deutlich spürbar. »Die BioMessen sind eine sehr effektive Plattform um Handel und Herstellung zusammenzubringen. Immer häufiger wird an uns herangetragen, über die reinen Geschäftskontakte hinaus noch stärker Foren und Austauschmöglichkeiten anzubieten«, erläutert Wolfram Müller. Ein Wunsch, den die BioMessen-Veranstalter direkt erfüllt haben: Im neu geschaffenen Veranstaltungsforum ist nun Platz für Diskussionen, Vorträge und Präsentationen. Allgegenwärtig waren natürlich auch auf der BioNord die aktuellen Krisenthemen sowie die Sorge, dass diese den notwendigen Umbau der Wirtschaft in Richtung Ökologie und Nachhaltigkeit ausbremsen könnten. Kathrin Jäckel, Geschäftsführerin Bundesverband Naturkost Naturwaren BNN e.V. formulierte klar den Anspruch der Branche an die Politik: »Die Bio-Branche, das sind kleine und mittelständische Unternehmen, die gesund und gut aufgestellt sind. Gleichzeitig sind sie die Maschinenräume der Transformation in Richtung nachhaltige Zukunft. Inflation und Kaufzurückhaltung, Rohstoffknappheit und explodierende Energiepreise bringen die Bio-Branche jetzt unverschuldet in eine sehr schwierige Lage. Deshalb brauchen wir die schnelle und tatkräftige Unterstützung aus der Politik.« Staatssekretär Prof. Dr. Ludwig Theuvsen, Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilte die Einschätzung, dass die Situation für Fachgeschäfte, erzeugende und verarbeitende Betriebe herausfordernd sei. »Ich bin aber überzeugt, dass dies eine kurzfristige Krisenentwicklung ist und nicht den langfristigen Trend zugunsten des Bio-Markts in Frage stellt. Von daher sollten alle betroffenen Betriebe ihre langfristigen strategischen Ziele im Auge behalten«, so Theuvsen anlässlich seines Besuchs auf der BioNord.

Wieder am Start: Das BioMessen-Diskussionsformat »12 Uhr mittags«. Unter dem Titel »(K)eine Zukunft für die Bio-Branche« diskutierten Ralf Hoppe, Bauck GmbH, Kathrin Jäckel, BNN, Jonathan Mesecke, Naturkost Elkershausen und Stefan Voelkel, Voelkel lebhaft und pointiert

### KONTAKT-PRESSE

Harting & Tovar GmbH Kommunikation  
Vordere Schöneporth 17a  
30167 Hannover | T 05 11 35 90 100  
bio@harting-tovar.de

### VERANSTALTER

Matthias Deppe &  
Wolfram Müller oHG  
Bosteler Feld 19  
21218 Seevetal

darüber, wie der Bio-Fachhandel weiterhin Menschen von sich überzeugen kann – und das nicht nur mit Produkten. »Die Bio-Branche war ihrer Zeit immer voraus«, stellte Jonathan Mesecke fest. Er plädiert dafür, die alten Werte hochzuhalten und ist sich sicher, dass der Impuls, die Welt verändern zu wollen, auch in der jungen Bio-Generation sehr lebendig ist. Stefan Voelkel forderte, sich stärker auf die Kundinnen und Kunden, auf Themen und auf Aktionen zu fokussieren: »Wir müssen den Menschen klar machen, dass Bio Klimaretter ist.« Erklärtes Ziel solle es sein, den Fachhandel wieder zur Nummer eins zu machen. »Wir haben die Ideale, wir haben die Ideen, wir können zusammen viel erreichen«, stimmte Ralf Hoppe zu. Damit Bewegung möglich werde, müsse die Branche aber auch interne Befindlichkeiten hintenan stellen und Strukturen infrage stellen. Einig waren sich die Diskutierenden darin, dass Kooperation und Kommunikation entscheidende Faktoren sind, um Bio weiterhin und noch intensiver in der Mitte der Gesellschaft sichtbar zu machen. Krise ja, Depression nein: »Nicht nur auf dem Podium, auf der gesamten Messe war für mich deutlich spürbar, dass die Bio-Kernbranche, deren Forum die BioMessen sind, nach wie vor die Energie und die Ideen hat, den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Wandel voranzutreiben«, fasst Veranstalter Matthias Deppe zusammen. Bereits am Sonntag, dem 11. September findet mit der BioSüd in Augsburg die BioMesse für den süddeutschen Raum statt.

### **Über die BioMessen**

Die BioMessen sind eine Angebots- und Kommunikationsplattform für die deutsche Bio-Branche. Die vier Veranstaltungen finden jeweils im Frühjahr (BioOst/BioWest) sowie Herbst (BioNord/BioSüd) statt. Sie richten sich ausschließlich an Fachpublikum, u.a. aus Naturkost- und Reformwarenhandel, Bio-Supermärkten, selbstständigem Einzelhandel/Spezialitätenhandel, Gastronomie- und Großverbrauch. Ausstellende sind bundesweit beliefernde Unternehmen aus den Bereichen Bio-Lebensmittel und Naturkosmetik sowie der entsprechende Großhandel. Hinzu kommen regionale Angebote wie zum Beispiel Weingüter, Imkereien oder Käseereien. Auf Gemeinschaftsflächen präsentieren sich die Anbauverbände des ökologischen Landbaus (u.a. Bioland, Biokreis, Demeter, Naturland) mit zahlreichen Unterausstellenden. Angebote aus dem Reformwarenbereich werden auf der Sonderfläche ReformWelt unter Schirmherrschaft der Reformhaus eG gebündelt. Alle auf den BioMessen ausgestellten Produkte unterliegen klaren Kriterien und Zertifizierungsanforderungen. Diese orientieren sich an den Sortimentsrichtlinien des Bundesverbands Naturkost Naturwaren BNN e.V., der auch Schirmherr der BioMessen ist. Bereits seit 2014 finden alle vier BioMessen klimaneutral statt. Die durch die Veranstaltungen entstehenden Emissionen werden durch Humusaufbau auf Betrieben des ökologischen Landbaus in Deutschland kompensiert: Ein Beitrag für mehr Klimaschutz sowie den Erhalt und Aufbau fruchtbarer Böden.

→ [www.biomessen.info](http://www.biomessen.info)

### **KONTAKT-PRESSE**

Harting & Tovar GmbH Kommunikation  
Vordere Schöneporth 17a  
30167 Hannover | T 05 11 35 90 100  
[bio@harting-tovar.de](mailto:bio@harting-tovar.de)

### **VERANSTALTER**

Matthias Deppe &  
Wolfram Müller oHG  
Bosteler Feld 19  
21218 Seevetal